ATMOS MedizinTechnik

Gebrauchsanweisung

ATMOS Record 55

DDS

Deutsch

GA1DE.210202.0

2025-12 Index 29

CE 0124

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 4
1.1 Hinweise zur Gebrauchsanweisung 4
1.2 Erklärung der Bildzeichen und Symbole 5
1.3 Zweckbestimmung 7
1.4 Funktion 8
1.5 Vorgesehene Anwender 8
1.6 Lieferumfang 9
1.7 Transport und Lagerung 9

2 Hinweise zu Ihrer Sicherheit 10
2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 10
2.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte 10
2.3 Geräteschäden vermeiden 12

3 Aufstellung und Inbetriebnahme 13
3.1 Geräteübersicht 13

4 Bedienung 14
4.1 Erst-Inbetriebnahme 14
4.2 Gerät vorbereiten 14
4.3 Aufbau DDS-Sekretbehälter 14
4.4 DDS-Spritzschutz verwenden 14
4.5 DDS-Behälterdeckel aufsetzen und entfernen 14
4.6 DDS-Bakterienfilter/Übersaugstop einsetzen/entfernen 15
4.7 DDS-Sekretbehältergriff aufsetzen, verschließen und öffnen 15
4.8 DDS-Sekretbehälter einhängen und entfernen 15
4.9 DDS-Sekretbehälterschlauchhalterung 15
4.10 DDS-Schlauchadapter einsetzen 16
4.11 Absaugschlauch anschließen 16
4.12 Absaugen 16
4.13 DDS-Umschalt-Docking-Station 17
4.14 Optionen 17

5 Aufbereitung 18
5.1 Sicherheitshinweise zur Aufbereitung 18
5.1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 18
5.1.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte 18
5.1.3 Geräteschäden vermeiden 18
5.2 Aufbereitung vorbereiten und beenden 19
5.3 Flächen aufbereiten 19
5.3.1 Übersicht 19
5.3.2 Prozesschemikalien auswählen 19
5.3.3 Vorreinigung 20
5.3.4 Wischdesinfektion 20
5.4 Zubehörteile aufbereiten 20
5.4.1 Übersicht 20
5.4.2 Sekretbehältersystem 21
5.4.3 Schläuche 23

6 Wartung und Service 24
6.1 Wiederkehrende Prüfungen 24
6.2 Funktionskontrolle 24
6.3 Gerät einsenden 24
6.4 Aufbereitung durch den Hersteller 24
7 Fehler beheben 25
7.1 Behebung von Funktionsstörungen 25
8 Zubehör 26
9 Verbrauchsmaterialien 27
10 Entsorgung 28
10.1 Erwartete Lebensdauer 28
11 Technische Daten 29
12 Hinweise zur EMV 31

1 Einleitung

1.1 Hinweise zur Gebrauchsanweisung

Diese Gebrauchsanweisung enthält wichtige Hinweise, wie Sie Ihr Produkt sicher, sachgerecht und effektiv betreiben.

Die Anleitung dient zum An- und Einlernen von Bedienpersonen und ist auch als Nachschlagewerk gedacht. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung von ATMOS erlaubt.

Die Gebrauchsanweisung muss stets in Produktnähe verfügbar sein.

Pflege, wiederkehrende Prüfungen, regelmäßige Reinigung und fachgerechte Anwendung sind unerlässlich. Sie gewährleisten die Betriebssicherheit und Einsatzfähigkeit des Produkts.

Wartung, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen und mit dem Produkt vertraut sind. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Prüfvorrichtungen und Original-Ersatzteile verfügen.

Lesen Sie das Kapitel „Hinweise zu Ihrer Sicherheit“ auf Seite 10 bevor Sie das Produkt zum ersten Mal in Betrieb nehmen. So vermeiden Sie eventuelle Gefahrensituationen.

Das Produkt trägt die CE-Kennzeichnung CE 0124 gemäß der EU-Richtlinie des Rates über Medizinprodukte 93/42/EWG und erfüllt die grundlegenden Anforderungen des Anhangs I dieser Richtlinie.

Das Produkt entspricht allen anwendbaren Anforderungen der Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten („RoHS“).

Die Konformitätserklärungen und unsere AGBs finden Sie im Internet unter www.atmosmed.de.

Das Qualitätsmanagementsystem, das bei ATMOS angewendet wird, ist nach der internationalen Norm EN ISO 13485 zertifiziert.

Diese Gebrauchsanweisung gilt für folgende Produkte:

ATMOS Record 55 DDS	REF 444.0910.0
ATMOS Record 55 DDS (2 x 3 l Sekretbehälter)	REF 444.0930.0
ATMOS Record 55 DDS (2 x 5 l Sekretbehälter)	REF 444.0940.0

1.2 Erklärung der Bildzeichen und Symbole

In der Gebrauchsanweisung

⚠ GEFAHR	Warnung vor einer Gefahr, die Sie unmittelbar tötet oder schwer verletzt. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
⚠ WARNUNG	Warnung vor einer Gefahr, die Sie töten oder schwer verletzen kann. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
⚠ VORSICHT	Warnung vor einer Gefahr, die Sie leicht verletzen kann. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
ACHTUNG	Hinweis auf eine Gefahr, durch die das Produkt oder andere Gegenstände beschädigt werden können. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
⚠	Warnung vor einer Gefahr, die Sie verletzen oder töten kann.
☞	Nützliche Informationen zum Umgang mit dem Gerät.
1.	Handlungsaufforderung. Gehen Sie Schritt für Schritt vor.
»	Ergebnis einer Handlung.
→	In diese Richtung bewegen, stecken.

Auf Gerät und Typenschild

	Gebrauchsanweisung befolgen (blau)
	Gebrauchsanweisung beachten
	Warnung, besonders sorgfältig beachten
	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der EU-Richtlinien.
	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der EU-Richtlinien.
	Eurasische Konformität
	Hersteller
	Herstellungsdatum Land der Herstellung
	Fußschalter

REF	Artikelnummer
UDI	Eindeutiger Identifikator eines Medizinprodukts
MD	Medizinprodukt
SN	Seriennummer
IPX1	Schutz gegen das Eindringen von schädlicher Feuchtigkeit (Tropfwasser)
	Anwendungsteil Typ BF
	Kein Hausmüll
	Nur zum Einmalgebrauch (Symbol befindet sich auf dem Verbrauchsmaterial)
	Nicht steril
	Autoklavierbar
PATIENT	Anschluss Absaugschlauch / Patient (Serres®-Behältersystem)
	Potenzialausgleich
	Schutzklasse II
	Stromsicherung
	Wechselspannung
	Ein, verbunden mit Versorgungsnetz
	Klasse AP (zur Verwendung in explosionsgefährdeten Zonen)
	Diese Seite nach oben
	Zerbrechlich, mit Sorgfalt handhaben
	Trocken aufbewahren
	Vor Sonnenlicht schützen

	Temperaturbegrenzung
	Luftfeuchte, Begrenzung
	Luftdruck, Begrenzung

UDI-Datenbezeichner

(01)	UDI-DI: Identifikation des Herstellers und des Produktes
(10)	Chargenbezeichnung
(11)	Herstellungsdatum
(13)	Packdatum
(17)	Verfallsdatum
(21)	Seriennummer
(30)	Menge in Stück

1.3 Zweckbestimmung

Hauptfunktion: Absaugen von Sekret, Blut, serösen Flüssigkeiten, Spülflüssigkeiten und vorübergehendes Sammeln dieser Flüssigkeiten.

Med. Indikation / Anwendung: Bei allen Anwendungen, bei denen eine Absaugung benötigt wird, wie beispielsweise bei allgemeinen chirurgischen Eingriffen (z.B. zum Absaugen von Wundtaschen, Abszesse), bei Nasen-Rachen-Absaugungen, in der Endoskopie zum Absaugen von Sekreten oder Spülflüssigkeiten und in der Neurochirurgie.

Für die subkutane Fettabsaugung.

Spezifikation der Hauptfunktion: Ableiten und vorübergehendes Sammeln von Körpersekreten. Mittels einer elektrischen Absaugpumpe wird ein Unterdruck erzeugt. Ein zusätzlich anzubringender Sekretbehälter ermöglicht ein vorübergehendes Sammeln der abgeleiteten Körperflüssigkeiten.

Benutzerprofil: Arzt, medizinisches Hilfspersonal ohne Einschränkungen.

Patientengruppe: Patienten aller Altersgruppen mit und ohne Einschränkungen.

Anwendungsorgan: Natürliche Körperöffnungen sowie Öffnungen, die mittels eines chirurgischen Eingriffs entstanden sind (gesamter Körper von Mensch und Tier).

Anwendungsdauer: Kurzzeitige Anwendung am Patienten (< 30 Tage) .

Anwendungsumgebung:	Anwendungsumgebung ist der klinische, ambulante, niedergelassene sowie tiermedizinische Bereich. Die Anwendung darf nur durch geschulte und eingewiesene Personen erfolgen.
Kontraindikation:	Nicht geeignet für: • den Betrieb bei Drainagen im Niedervakuumbereich (z.B. Thorax- oder Wunddrainagen) • Einsätze außerhalb medizinischer Bereiche • Absaugungen von entzündlichen, ätzenden oder explosiven Stoffen • Absaugungen in explosionsgefährdeten Bereichen • Keine Anwendung als Vakuumextraktion
Das Produkt ist:	aktiv
Sterilität:	Kein Sterilprodukt.
Einmalprodukt / Wiederaufbereitung:	Das Gerät sowie das Zubehör sind teilweise wiederverwendbar. Informationen zur Aufbereitung, Reinigung und Desinfektion sind in diesem Dokument einsehbar.

1.4 Funktion

Der ATMOS Record 55 DDS ist ein netzbetriebener Chirurgiesauger, dessen Kernstück ein leistungsstarkes, wartungsfreies Membranaggregat ist. Dieses erzeugt im Schlauch- und Behältersystem ein Vakuum, mit dessen Hilfe Sekrete abgesaugt und gesammelt werden können. Über ein Vakuumregler mit Vakuummeter kann das Endvakuum und somit die gewünschte Saugleistung genau eingestellt werden.

Für die Sekretaufnahme stehen verschieden große Sekretbehälter zur Verfügung. Die MehrwegSekretbehälter werden per Direct-Docking-System am ATMOS Record 55 DDS befestigt. Der Anwender kann direkt den Absaugschlauch anschließen. Ein im Behälterdeckel befindlicher hydrophober Bakterienfilter verhindert das Eindringen von Bakterien und Flüssigkeit in den Aggregatinnenraum. Somit wird eine Übersaugung des Gerätes verhindert. Der im Schlauchansatz befindliche Dralleinlass beugt der Schaumbildung im Sekretbehälter vor und gewährleistet somit eine verlängerte Filterstandzeit.

1.5 Vorgesehene Anwender

Darf nur von eingewiesenem Fachpersonal im beaufsichtigten und medizinischen Betrieb benutzt werden.

1.6 Lieferumfang

Grundgerät ATMOS Record 55 DDS

ATMOS Record 55 DDS (230 V)	REF
1 x Netzkabel 5 m	008.0629.0
1 x Schlauchhalter	443.0003.0

ATMOS Record 55 DDS (2 x 3 l Sekretbehälter)	REF
1 x Netzkabel 5 m	008.0629.0
1 x Schlauchhalter	443.0003.0
2 x DDS-Sekretbehälter, Kunststoff 3 l, autoklavierbar	340.0051.0
2 x DDS-Behälterdeckel mit Dichtungen, autoklavierbar	340.0053.0
2 x DDS-Behältergriff, grau, autoklavierbar	340.0055.0
2 x DDS-Spritzschutz, Silikon, autoklavierbar	340.0056.0
1 x DDS-Schlauchadapter-Set (Ø 6 mm + Ø 10 mm), autoklavierbar	340.0057.0
12 x DDS-Bakterienfilter	340.0054.0
1 x Saugschlauch (Silikon), Ø 6 mm, L=2 m	000.0361.0

ATMOS Record 55 DDS (2 x 5 l Sekretbehälter)	REF
1 x Netzkabel 5 m	008.0629.0
1 x Schlauchhalter	443.0003.0
2 x DDS-Sekretbehälter, Kunststoff 5 l, autoklavierbar	340.0052.0
2 x DDS-Behälterdeckel mit Dichtungen, autoklavierbar	340.0053.0
2 x DDS-Behältergriff, grau, autoklavierbar	340.0055.0
2 x DDS-Spritzschutz, Silikon, autoklavierbar	340.0056.0
1 x DDS-Schlauchadapter-Set (Ø 6 mm + Ø 10 mm), autoklavierbar	340.0057.0
12 x DDS-Bakterienfilter	340.0054.0
1 x Saugschlauch (Silikon), Ø 6 mm, L=2 m	000.0361.0

1.7 Transport und Lagerung

Transportieren Sie das Produkt nur in einem Versandkarton, der gepolstert ist und ausreichend Schutz bietet.

Falls Sie Transportschäden feststellen:

1. Dokumentieren und melden Sie Transportschäden.
2. Senden Sie das Gerät an ATMOS, siehe Kapitel „6.3 Gerät einsenden“ auf Seite 25.

Umgebungsbedingungen für Transport und Lagerung siehe Kapitel„11 Technische Daten“ auf Seite 29

2 Hinweise zu Ihrer Sicherheit

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Melden Sie alle schwerwiegenden Vorfälle, die im Zusammenhang mit diesem Produkt aufgetreten sind, dem Hersteller und Ihrer zuständigen nationalen Behörde.

Nur ein voll funktionsfähiges Produkt erfüllt die Ansprüche an Sicherheit von Anwender, Patienten und Dritten. Beachten Sie deshalb die folgenden Hinweise zu Ihrem Produkt:

Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig, bevor Sie das Produkt verwenden.

2.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte

⚠ WARNUNG

Erstickungsgefahr für Kinder durch Zubehörteile!

Kinder können sich strangulieren oder durch Kleinteile ersticken.

- Halten Sie Kinder von Schläuchen und Anschlusskabeln fern.
- Halten Sie Kinder von verschluckbaren Kleinteilen fern. Verschluckbare Kleinteile sind z.B. Fingertip und Dichtungsring.

⚠ VORSICHT

Explosions- und Brandgefahr!

Verbrennungen und Verletzungen sind möglich.

- Saugen Sie keine explosiven, brennbaren oder ätzenden Gase oder Flüssigkeiten ab. Beachten Sie die Zweckbestimmung im Kapitel „1.3 Zweckbestimmung“.
- Betreiben Sie das Produkt nie in Bereichen, die explosionsgefährdet oder mit Sauerstoff angereichert sind.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile von ATMOS.

⚠ WARNUNG

Ihr Patient kann schwer verletzt werden.

Vermeiden Sie eine falsche Anwendung.

- Das Produkt darf nur von medizinisch ausgebildeten Personen angewendet werden, die in die medizinische Absaugung eingewiesen wurden.
- Das Produkt dar nur von eingewiesenem Fachpersonal in beaufsichtigtem Betrieb genutzt werden.
- Wählen Sie das Vakuum entsprechend dem Patienten und der Anwendung.
- Beachten Sie die geltenden Leitlinien.
- Stellen Sie das Gerät immer so auf, dass das Bedienungsfeld vom Bedienenden gut eingesehen und bequem erreicht werden kann. Das Gerät muss auf einem standfesten, ebenen Untergrund aufgestellt werden.

⚠ WARNUNG

Halten Sie das Gerät funktionsfähig und einsatzbereit.

Ihr Patient kann ersticken.

- Vor dem Anschließen des Gerätes muss geprüft werden, ob die auf dem Gerät angegebene Netzspannung und Netzfrequenz mit den Werten des Versorgungsnetzes übereinstimmen.
- Positionieren Sie das Gerät an einer gut zugänglichen Stelle und halten Sie den Zugang frei.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel funktionsfähig ist. Tauschen Sie defektes Zubehör sofort aus.
- Vor der Erst-Inbetriebnahme ist die Transportsicherung an der Unterseite des Gerätes zu entfernen.
- ATMOS empfiehlt immer eine alternative Absaugmöglichkeit bereitzuhalten. So können Sie auch im Falle eines Geräteausfalls absaugen.

⚠ WARNUNG

Infektionsgefahr durch Krankheitserreger am Produkt!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Tragen Sie stets Einmal-Handschuhe, wenn Sie mit Sekret in Berührung kommen könnten.
- Tragen Sie stets Einmal-Handschuhe, wenn Sie das Produkt verwenden.
- Verwenden Sie Komponenten, die mit Ⓧ gekennzeichnet sind, nicht mehrfach. Diese Komponenten sind für den Einmalgebrauch bestimmt.
- Verwenden Sie steril verpackte Teile nur, wenn die Verpackung unbeschädigt ist.
- Betreiben Sie das Gerät nie ohne Bakterienfilter.
- Verwenden Sie immer einen Absaugkatheter, einen Saugansatz oder medizinisches Absaugzubehör. Der Absaugschlauch darf nie die Absaugstelle berühren.
- Reinigen und desinfizieren Sie das Produkt nach jedem Gebrauch.
- Reinigen und desinfizieren Sie gemäß der Gebrauchsanweisung.
- Das Produkt darf nicht mehr betrieben werden, wenn es übersaugt wurde.

⚠ WARNUNG

Stolpergefahr durch Kabel.

Verletzungen sind möglich.

- Verlegen Sie Anschlusskabel sachgemäß.

⚠ WARNUNG

Stromschlag durch ungeeigneten Netzanschluss, falschen Umgang mit dem Produkt oder beschädigte Produktbestandteile

Verbrennungen und Herzrhythmusstörungen bis hin zum Tod sind möglich.

- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob das Gerät oder das Netzkabel beschädigt sind. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Sie Schäden feststellen. Reinigen und desinfizieren Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Trennen Sie das Gerät vom Versorgungsnetz, bevor Sie das Gerät reinigen oder desinfizieren.
- Sie können das Gerät nur durch Ziehen des Netzsteckers vom Versorgungsnetz trennen.
- Positionieren Sie das Gerät so, dass Sie es jederzeit leicht vom Versorgungsnetz trennen können.
- Schließen Sie das Gerät nur an ein Versorgungsnetz mit Schutzleiter an.
- Berühren Sie Stecker oder Netzkabel nie mit nassen Händen.
- Verwenden Sie das Netzkabel nur in trockener Umgebung. Die Umgebung darf nicht leitfähig sein.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt. Falls Flüssigkeit eingedrungen ist, darf das Gerät nicht mehr verwendet werden. Reinigen und desinfizieren Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Verwenden Sie nur ordnungsgemäße Netzanschlüsse und Verlängerungskabel.
- Berühren Sie niemals gleichzeitig die Schnittstellen des Gerätes und den Patienten!
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile von ATMOS.
- Beachten Sie die Angaben zu wiederkehrenden Prüfungen in Kapitel „6.0 Wartung und Service“.
- Montage, Neueinstellungen, Änderungen, Erweiterungen und Reparaturen dürfen nur autorisierte Personen durchführen.
- Verändern Sie das Gerät nicht ohne die Erlaubnis des Herstellers.

2.3 Geräteschäden vermeiden

ACHTUNG

Lagerung und Betrieb in ungeeigneter Umgebung.

Das Produkt kann beschädigt werden.

- Beachten Sie die Umgebungsbedingungen zu Transport, Lagerung und Betrieb.
- Nach dem Transport bei kalten Temperaturen muss das Gerät vor der Erst-Inbetriebnahme bis zu sechs Stunden bei Raumtemperatur stehengelassen werden. Ist das Gerät nicht aklimatisiert, darf es nicht betrieben werden, da die Membrane des Aggregates beschädigt werden könnten.

3 Aufstellung und Inbetriebnahme

3.1 Geräteübersicht

Frontansicht

1. Vakuummeter
2. Vakuumregler
3. Schalter Ein/Aus
4. DDS-Behältergriff
5. DDS-Behälterdeckel
6. DDS-Sekretbehälter
7. Anschluss für Fußregler, bzw. Fußschalter (optional)

Rückansicht

1. Anschluss für Potentialausgleich
2. Geräteschutzsicherung
3. Netzanschluss

Vakuumanschluss: Direct-Docking-System

☞ Die Vakuumverbindung zwischen Pumpe und Sekretbehälter wird beim Einhängen des DDS-Sekretbehälters direkt hergestellt!

Verletzungsgefahr und Infektionsgefahr durch Produktionsrückstände.

1. Bereiten Sie das Produkt vor der ersten Anwendung gemäß der Gebrauchsanweisung auf.

4 Bedienung

4.1 Erst-Inbetriebnahme

☞ Beachten Sie vor Erst-Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise!

☞ Transportsicherung an der Unterseite des Gerätes durch Herausschrauben der beiden rot gekennzeichneten Inbusschrauben entfernen.

☞ Die entfernten Transportsicherungsschrauben müssen vor einem Rücktransport des Gerätes wieder eingeschraubt werden.

☞ Nach Transport bei kalten Temperaturen muss das Gerät vor der Erst-Inbetriebnahme bis zu sechs Stunden bei Raumtemperatur ruhen, ansonsten darf das Gerät nicht betrieben werden.

4.2 Gerät vorbereiten

- Kontrollieren Sie, ob die Spannungs- und Frequenzangaben auf dem Gerät mit den Werten des Versorgungsnetzes übereinstimmen und schließen Sie dann das Gerät an das Netz an.

☞ Bei Einsätzen in der Chirurgie empfehlen wir, das Gerät zusätzlich über den Anschluss mit dem Potentialausgleich des Untersuchungsraumes zu verbinden.

» Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

4.3 Aufbau DDS-Sekretbehälter

❶ DDS-Sekretbehältergriff

❷ DDS-Bakterienfilter

❸ DDS-Schlauchadapter

❹ DDS-Behälterdeckel

❺ DDS-Spritzschutz

❻ DDS-Sekretbehälter

4.4 DDS-Spritzschutz verwenden

1. Stecken Sie den Spritzschutz auf den Stutzen des DDS-Behälterdeckels.

☞ Der Spritzschutz schützt den DDS-Bakterienfilter vor einer frühzeitigen Benetzung durch Flüssigkeiten und/oder Schaumbildung.

4.5 DDS-Behälterdeckel aufsetzen und entfernen

1. **Setzen** Sie den DDS-Behälterdeckel waagerecht auf den auf einer festen Unterlage stehenden DDS-Sekretbehälter auf (Deckel kann nicht verdreht werden).
2. **Drücken** Sie ihn leicht mit beiden Händen bis zum Anschlag auf den Sekretbehälter.

3. Zum **Öffnen** des DDS-Behälterdeckels können Sie diesen an den Verstärkungsstegen der Einhängevorrichtung festhalten und dann durch einen Griff in die Filteraufnahmeöffnung den DDS-Behälterdeckel nach oben abziehen.

4.6 DDS-Bakterienfilter/Übersaugstop einsetzen/ entfernen

Der DDS-Bakterienfilter/Übersaugstop ist für den Einmalgebrauch bestimmt.

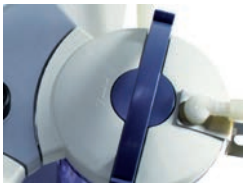
☞ Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob der DDS-Bakterienfilter/Übersaugstop trocken und sauber ist. Ersetzen Sie den DDS-Bakterienfilter bei Verfärbung, Verschmutzung oder Übersaugung durch einen neuen DDS-Bakterienfilter.

1. Stecken Sie den Bakterienfilter auf den DDS-Sekretbehältergriff.

4.7 DDS-Sekretbehältergriff aufsetzen, verschließen und öffnen

1. Um den DDS-Sekretbehältergriff **aufzusetzen,** führen Sie ihn in die Nuten des Behälterdeckels (bei geöffneten Rasthaken) ein.
2. Zum **Schließen** des DDS-Sekretbehältergriffs hängen Sie die Rasthaken unter den Behälterrand. Drücken Sie anschließend die Clips bis zu deren Einrasten in Richtung Sekretbehälter.
3. Zum **Öffnen** die Clips nach außen ausrasten und die Rasthaken unter dem Behälterrand aushängen.

4.8 DDS-Sekretbehälter einhängen und entfernen



1. Zum Einhängen den DDS-Sekretbehälter senkrecht nach unten in die Einhängevorrichtung gleiten lassen.
2. Zum Entfernen den DDS-Sekretbehälter senkrecht nach oben ziehen.

4.9 DDS-Sekretbehälterschlauchhalterung

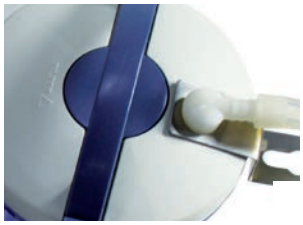
1. Bei Verwendung einer DDS-Sekretbehälterschlauchhalterung diese zwischen Behälterdeckel und Schlauchadapter anbringen.

4.10 DDS-Schlauchadapter einsetzen

1. Stecken Sie den DDS-Schlauchadapter (Ø 6 oder 10mm) in die Öffnung "Patient" des DDS-Behälterdeckels.
2. Mit leichter Drehung niederdrücken.

☞ Mit einer leichten Drehung lässt sich der Adapter wieder entfernen.

4.11 Absaugschlauch anschließen



☞ Verbinden Sie den Absaugschlauch mit dem bereits eingesetzten Schlauchadapter.

4.12 Absaugen

1. Stellen Sie sicher, dass vor jedem neuen Patienten folgende Teile aufbereitet wurden:
   - Saugschlauch einschließlich Saugansatz oder Saugbesteck
   - DDS-Sekretbehältersystem einschließlich DDS-Behälterdeckel und DDS-Schlauchadapter
2. Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob der DDS-Bakterienfilter bei der Reinigung bzw. Desinfektion eingesetzt wurde
3. Ersetzen Sie den Bakterienfilter bei Verfärbung, Verschmutzung oder Übersaugung durch einen neuen Bakterienfilter.
4. Schalten Sie das Gerät ein.
5. Verschließen Sie den Saugschlauch und stellen Sie das gewünschte Vakuum ein.
6. Schließen Sie den Absaugkatheter, den Saugansatz oder das Absaugbesteck an

☞ Achten Sie während des Absaugens auf den Flüssigkeitsstand im Sekretbehälter. Der DDS-Bakterienfilter verhindert, dass Flüssigkeit in die Pumpe gesaugt wird. Trotzdem sollten Sie den Sekretbehälter bei einem Füllstand von ca. 2/3 (inkl. Schaumkrone) wechseln oder entleeren.

☞ Ist trotz des Bakterienfilters Flüssigkeit in die Pumpe gelangt, dürfen Sie das Gerät erst nach einer Überprüfung durch den autorisierten Servicepartner wieder in Betrieb nehmen.

4.13 DDS-Umschalt-Docking-Station

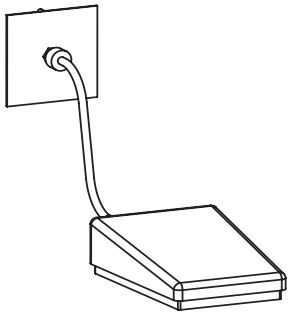
☞ Die maximale Belastung der Station liegt bei 15 kg - bei höherer Belastung drohen Geräteschäden!

Werden zwei Sekretbehälter benötigt, wird die DDS-Umschalt-Docking-Station verwendet. Der Umschalthebel dient dazu, das Vakuum auf den Sekretbehälter zu legen, der verwendet wird. Beim Entfernen oder Einhängen eines Sekretbehälters wird der Hebel jeweils auf den zweiten Sekretbehälter gestellt.

4.14 Optionen

Fußschalter, REF 443.0755.0

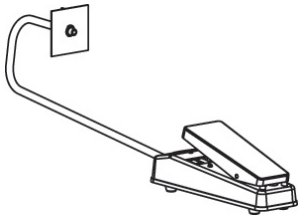
Pneumatisch explosionsgeschützter Schalter zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.



1. Schließen Sie den Fußschalter an.
2. Stellen Sie den Hauptschalter im Bedienpanel auf Fußschalterbetrieb (AUS).
3. Bei Betätigen des Fußschalters wird das Aggregat eingeschaltet.
4. Bei nochmaligem Betätigen des Fußschalters wird das Gerät ausgeschaltet.
5. Ist der Hauptschalter im Bedienpanel auf Dauerbetrieb (EIN) gestellt, hat der Fußschalter **keine** Wirkung.

Fußregler, REF 443.0770.0

Zur Regulierung des Vakuums.



Schließen Sie den Fußregler an (Verschlusskappe abnehmen und Überwurfmutter des Fußreglerschlauches festschrauben).

6. Das Vakuum erhöhen Sie durch Niederdrücken des Pedals.
7. Der Regler verharrt in der Stellung, in der Sie den Fuß herunternehmen.

5 Aufbereitung

5.1 Sicherheitshinweise zur Aufbereitung

5.1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir empfehlen Ihnen, grundsätzlich alle Wartungs- und Austauschvorgänge schriftlich zu dokumentieren.

Ob die erforderlichen Ergebnisse der Reinigung und Desinfektion erreicht werden, liegt in der Verantwortung des Anwenders. Üblicherweise sind Validierung und Routineüberwachung des Verfahrens notwendig.

Die Aufbereitung dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Vorrichtungen verfügen.

5.1.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte

Infektionsgefahr durch ungeeignete Hilfsmittel.

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Tragen Sie immer Ihre persönliche Schutzausrüstung. Die Schutzausrüstung besteht für alle Schritte, bei denen die Produktbestandteile noch kontaminiert sind, aus Schutzhandschuhen, Schutzkleidung, Schutzbrille und Mund- und Nasenschutz.
- Verwenden Sie nur Hilfsmittel, die sich gut aufbereiten lassen oder Einweg-Produkte sind.

Infektionsgefahr durch ungeeignete Aufbereitung.

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Achten Sie darauf, dass alle Bereiche des Zubehörteils gut erreicht werden.
- Verwenden Sie zur maschinellen Aufbereitung nur geeignete Beladungsträger. Dies gilt insbesondere für Zubehörteile mit schwer zugänglichen Hohlräumen und Lumina.
- Achten Sie darauf, dass sich beim Einlegen in Aufbereitungslösungen in den Hohlräumen und Lumina keine Luftblasen bilden.

5.1.3 Geräteschäden vermeiden

Geräteschäden durch fixierende Reinigung.

Verschmutzungen können dauerhaft nicht mehr entfernt werden.

- Verwenden Sie vor und zur Reinigung keine Aldehyde.
- Setzen Sie das Produkt vor und zur Reinigung keinen Temperaturen >40 °C / 104 °F aus.

Ungeeignete Hilfsmittel.

☞ Beachten Sie die zugehörigen Gebrauchsanweisungen aller verwendeten Hilfsmittel und Geräte.

Ungeeignete Reinigungs- und Desinfektionsmittel.

Das Produkt kann beschädigt werden.

- Verwenden Sie **für Kunststoffteile keine** Prozesschemikalien, die folgende Inhaltsstoffe beinhalten:
  - Chloramide oder Phenolderivate
- Verwenden Sie **für Edelstahl keine** Prozesschemikalien, die folgende Inhaltsstoffe beinhalten:
  - Organische oder anorganische Basen
  - Alkalische Lösungen

Falsche maschinelle Reinigung und Desinfektion.

Korrosion durch Feuchtigkeit.

- Entnehmen Sie die Produkte sofort nach Programmende.

5.2 Aufbereitung vorbereiten und beenden

Vor der Aufbereitung

1. Zerlegen Sie das Produkt für die Aufbereitung in folgende Einzelteile:
   - Gerät
   - Schläuche
   - Sekretbehältersystem

Nach der Aufbereitung

2. Führen Sie eine Funktionskontrolle durch.

5.3 Flächen aufbereiten

5.3.1 Übersicht

Fläche	Nach jeder Anwendung	Nach jedem Patienten	Täglich	Wöchentlich	Alle 14 Tage	Monatlich	Vorreinigung	Wischreinigung	Wischdesinfektion	Sprühdesinfektion	Bemerkung
Gehäuse	x						x		x		

5.3.2 Prozesschemikalien auswählen

Beachten Sie die Angaben des Herstellers der Prozesschemikalie.

Mittel (Hersteller)	Wirkstoffe in 100 g	Art	Gehäuse
Desinfektion			

Mittel (Hersteller)	Wirkstoffe in 100 g	Art	Gehäuse
Green & Clean SK (Metasys)	<1 g Dialkyldimetylammoniumchlorid, <1 g Alkyldimethylethylbenzylammoniumchlorid, <1 g Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid	Schaum Gebrauchsfertig	x
Dismozon® plus (Bode Chemie)	95,8 g Magnesium peroxyphthalat Hexahydrat	Granulat	x
Kohrsolin® FF (Bode Chemie)	5 g Glutaral, 3 g Benzyl-C12-C18-alkyldimethylammoniumchloride, 3 g Didecyldimethylammoniumchlorid	Flüssig Konzentrat	x
Kohrsolin® extra (Bode Chemie)	14,1 g (Ethylendioxy)dimethanol, 5 g Glutaral, 8 g Didecyldimethylammoniumchlorid	Flüssig Konzentrat	x
Perform® (Schülke & Mayr)	45 g Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)	Pulver	x
Mikrobac® forte (Bode Chemie)	19,9 g Benzyl-C12-18-alkyldimethylammoniumchlorid, 5 g N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin	Flüssig Konzentrat	x
Bacillol® 30 Foam (Bode Chemie)	14 g Ethanol, 10 g Propan-2-ol, 6 g Propan-1-ol, 0,5 g N-Alkyl-aminopropylglycin	Schaum Gebrauchsfertig	x
Incidin® Active (Ecolab)	Peressigsäure	Pulver	x
Mikrozid® Sensitive Wipes (Schülke & Mayr)	0,26 g Alkyl(C12-16)dimethylnezylammoniumchlorid, 0,26 g Didecyldimethylammoniumchlorid, 0,26 g Alkyl(C12-14)ethylbenzylammoniumchlorid	Tücher	x

5.3.3 Vorreinigung

1. Trennen Sie das Gerät vom Versorgungsnetz.
2. Reinigen Sie die Fläche gleichmäßig mit einem geeigneten Tuch und klarem Wasser. Achten Sie insbesondere auf schwer zugängliche Stellen.

» Es sind keine Verschmutzungen mehr sichtbar.

5.3.4 Wischdesinfektion

Beachten Sie die Angaben des Herstellers der Prozesschemikalie.

5.4 Zubehörteile aufbereiten

5.4.1 Übersicht

Zubehörteil	Einmalprodukt	Max. Aufbereitungszyklen	Nach jeder Anwendung	Nach jedem Patienten	Täglich	Wöchentlich	Alle 14 Tage	Monatlich	Vorbehandeln	Vorreinigen	Manuelle Reinigung und Desinfektion	Maschinelle Reinigung und Desinfektion	Sterilisieren
Sekretbehältersystem													
• DDS-Sekretbehälter[2]		60	x						x	x		x	x

Zubehörteil	Einmalprodukt	Max. Aufbereitungszyklen	Nach jeder Anwendung	Nach jedem Patienten	Täglich	Wöchentlich	Alle 14 Tage	Monatlich	Vorbehandeln	Vorreinigen	Manuelle Reinigung und Desinfektion	Maschinelle Reinigung und Desinfektion	Sterilisieren
• DDS-Behälterdeckel[2] ☞ DDS-Sekretbehältergriff ☞ DDS-Spritzschutz ☞ DDS-Schlauchadapter		60	x						x	x		x	x
• DDS-Bakterienfilter[1]	x[3]												
Schläuche													
• Absaugschlauch		60	x						x	x		x	x

[1] Ersetzen Sie den DDS-Bakterienfilter außerdem bei Verfärbung, Verschmutzung oder Übersaugung, s. Kapitel 4.3.

[2] Bei sichtbaren Schäden/Beschädigungen Zubehörteil bitte austauschen.

[3] Erneuern Sie den DDS-Bakterienfilter bei jeder Reinigung, bzw. Desinfektion des DDS-Sekretbehältersystems.

Prozesschemikalien auswählen

Beachten Sie die Angaben des Herstellers der Prozesschemikalie.

Mittel (Hersteller)	Wirkstoffe in 100 g	Art	Sekret-Sekretbehälter-system	Schläuche
Reinigungsmittel - Maschinelle Aufbereitung				
neodisher® MediClean forte (Dr. Weigert)	<5 % nichtionische und anionische Tenside, Enzyme	Flüssig Konzentrat		x
neodisher® An (Dr. Weigert)	<5 % nichtionische Tenside, > 30% Phosphate, Enzyme	Pulver	x	
Neutralisationsmittel				
neodisher® Z (Dr. Weigert)	<5 % nichtionische und anionische Tenside, Enzyme	Flüssig Konzentrat	x	

5.4.2 Sekretbehältersystem

Besonderheiten

Die Zubehörteile haben folgende schwer zugängliche Stellen:

- DDS-Schlauchadapter (Lumina)
- Behälterdeckel (Hohlräume)

Bereiten Sie schwer zugängliche Stellen besonders sorgfältig auf.

Vorbehandeln am Gebrauchsort • Durchspülen: 60 s • Abspülen: 60 s	• Entleeren Sie den Sekretbehälter • Reinigen Sie die Zubehörteile unter kaltem, fließendem Wasser. • Spülen Sie die Hohlräume und Lumina der Zubehörteile mit fließendem Wasser gründlich durch. Es sind keine groben Verschmutzungen mehr sichtbar.
Sammeln und Transportieren	• Kennzeichnen Sie beschädigte Zubehörteile. • Legen Sie die Zubehörteile in einen Sekretbehälter. • Transportieren Sie den Sekretbehälter zum Aufbereitungsort.
Zerlegen	• Siehe Kapitel "5.2 Aufbereiten vorbereiten und beenden" • Entsorgen Sie Einmalprodukte
Vorreinigen • Durchspülen: 1x / 30s • Abspülen: 60 s Bürste: Rundbürste Größe: 7 mm, Material: Nylon Bürste: Rundbürste Größe: 11 mm, Material: Nylon Bürste: Rundbürste Größe: 15 mm, Material: Nylon Bürste: Eckig Größe: 40 x 10 mm, Material: Nylon, Besonderheiten: mit abgewinkeltem Kopf	• Machen Sie folgende Hohlräume zugänglich: - Doppelstecknippel - Behälterdeckel • Machen Sie folgende Lumina zugänglich: - Doppelstecknippel • Reinigen Sie die Zubehörteile gleichmäßig mit einer geeigneten Bürste unter fließendem Wasser • Spülen Sie die Hohlräume und Lumina der Zubehörteile mit fließendem Wasser gründlich durch.
Maschinelle Reinigung und Desinfektion Vorspülen: 1 min Reinigen: 5 min, 50°C / 122°F Neutralisieren: 2 min Zwischenspülen: 1 min Desinfizieren: 5 min, 93°C / 199°F Trocknen: 12 min, 110°C / 230°F	• Befestigen Sie die Zubehörteile auf einem geeigneten Beladungsträger. • Reinigen und desinfizieren Sie mit einem geeigneten Programm: - Vorspülen mit kalten Wasser - Reinigung mit Reinigungsmittel - Neutralisieren mit Neutralisationsmittel - Zwischenspülung mit enthärtetem, kalten Wasser - Desinfektion mit demineralisiertem Wasser - Trocknung • Reinigungs- und Desinfektionsgerät: gemäß EN ISO 15883-1 • Programm: Miele Vario TD
Kontrollieren und Pflegen	• Überprüfen Sie den Erfolg der Aufbereitung mit einer geeigneten Lichtlupe. Sie müssen frei von Partikeln und organischem Material sein. • Falls die Aufbereitung nicht erfolgreich war, dann bereiten Sie die Zubehörteile erneut auf. • Entsorgen Sie beschädigte Zubehörteile oder lassen Sie diese reparieren.
Montieren	• Nicht notwendig.
Funktionskontrolle	• Nicht notwendig.
Verpacken	• Kennzeichnen Sie die Zubehörteile. • Verpacken Sie die Zubehörteile mit einem Verpackungssystem entsprechend DIN EN ISO 11607.
Sterilisieren Vorfraktioniertes Vakuum: 3x Temperatur: 134°C / 273°F Zeit: 5 min Trocknen: 10 min	• Sterilisieren Sie das Zubehörteil mit einem geeigneten Verfahren: - Dampfsterilisation/Autoklavieren • Sterilisator: Gemäß EN 285
Lagern	• Beachten Sie die Umgebungsbedingungen, s. Kapitel "11 Technische Daten".

5.4.3 Schläuche

☞ Bereiten Sie schwer zugängliche Stellen besonders sorgfältig auf.

Vorbehandeln am Gebrauchsort	• Reinigen Sie die Zubehörteile unter kaltem, fließendem Wasser. • Spülen Sie die Hohlräume der Zubehörteile mit fließendem Wasser gründlich durch. Es sind keine groben Verschmutzungen mehr sichtbar.
Sammeln und Transportieren	• Kennzeichnen Sie beschädigte Zubehörteile. • Legen Sie die Zubehörteile in einen Sekretbehälter. • Verschließen Sie den Sekretbehälter. • Transportieren Sie den Sekretbehälter zum Aufbereitungsort.
Vorreinigen	• Reinigen Sie die Zubehörteile gleichmäßig unter fließendem Wasser. • Spülen Sie die Lumina der Zubehörteile mit fließendem Wasser gründlich durch.
Zerlegen	Nicht notwendig.
Maschinelle Reinigung und Desinfektion Vorspülen: 1 min Reinigen: 5 min, 55°C / 131°F Neutralisieren: 2 min Zwischenspülen: 1 min Desinfizieren: 5 min, 93°C / 199°F Trocknen: 12 min, 110°C / 230°F	• Befestigen Sie die Zubehörteile auf einem geeigneten Beladungsträger. • Reinigen und desinfizieren Sie mit einem geeigneten Programm: - Vorspülen mit kalten Wasser - Reinigung mit Reinigungsmittel - Neutralisieren mit kaltem Wasser - Zwischenspülung mit enthärtetem, kalten Wasser - Desinfektion mit demineralisiertem Wasser - Trocknung • Reinigungs- und Desinfektionsgerät: gemäß EN ISO 15883-1 • Adapter: Miele E366/E446 • Programm: Miele Vario TD

Kontrollieren und Pflegen	• Überprüfen Sie den Erfolg der Aufbereitung mit einer geeigneten Lichtlupe. • Falls die Aufbereitung nicht erfolgreich war, dann bereiten Sie die Zubehörteile erneut auf. • Entsorgen Sie beschädigte Zubehörteile oder lassen Sie diese reparieren.
Montieren	Nicht notwendig.
Funktionskontrolle	Nicht notwendig.
Verpacken	• Kennzeichnen Sie die Zubehörteile. • Verpacken Sie die Zubehörteile mit einem Verpackungssystem entsprechend DIN EN ISO 11607.
Sterilisieren Vorfraktioniertes Vakuum: 3x Temperatur: 134°C / 273°F Zeit: 5 min Trocknen: 10 min	• Sterilisieren sie das Zubehörteil mit einem geeigneten Verfahren: - Dampfsterilisation / Autoklavieren Sterilisator: gemäß EN 285.
Lagern	• Beachten Sie die Umgebungsbedingungen, s. Kapitel "11 Technische Daten".

6 Wartung und Service

Wartung, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen und mit dem Produkt vertraut sind. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Prüfvorrichtungen und Original-Ersatzteile verfügen.

ATMOS empfiehlt: Beauftragen Sie einen autorisierten ATMOS-Servicepartner. So können Sie sicher sein, dass Reparaturen und Prüfungen fachgerecht durchgeführt werden, Original-Ersatzteile verwendet werden und Gewährleistungsansprüche erhalten bleiben.Wartung, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen **nicht** durchgeführt werden, während das Produkt am Patienten verwendet wird.

6.1 Wiederkehrende Prüfungen

Führen Sie mindestens alle 12 Monate eine Wiederholungsprüfung der elektrischen Sicherheit nach IEC 62353 durch.

ATMOS empfiehlt in diesem Rahmen eine Inspektion nach Herstellervorgaben.

6.2 Funktionskontrolle

- Führen Sie vor jeder Anwendung eine Sichtkontrolle des Gerätes einschließlich Schäuche, Sekretbehälter und Geräteanschlussleitungen durch.
- Wechseln Sie beschädigte Teile sofort aus.

6.3 Gerät einsenden

1. Entfernen und entsorgen Sie Verbrauchsmaterial fachgerecht.
2. Reinigen und desinfizieren Sie Produkt und Zubehör gemäß der Gebrauchsanweisung.
3. Legen Sie verwendetes Zubehör dem Produkt bei.
4. Füllen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferschein“ und den zugehörigen **Dekontaminationsnachweis** aus.

☞ Das Formular liegt dem Produkt bei und wird auf www.atmosmed.com bereitgestellt.

5. Bringen Sie die Transportsicherung an.
6. Verpacken Sie das Produkt gut gepolstert mit einer geeigneten Verpackung.
7. Legen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferschein“ mit dem zugehörigen **Dekontaminationsnachweis** in eine Versandtasche.
8. Kleben Sie die Versandtasche außen auf die Verpackung.
9. Senden Sie das Produkt an ATMOS oder Ihren Händler.

6.4 Aufbereitung durch den Hersteller

Falls Sie das Gerät an einen neuen Eigentümer weitergeben, muss das Gerät professionell aufbereitet werden. Das Gerät darf nur in hygienisch und technisch einwandfreiem Zustand weitergegeben werden. Beachten Sie länderspezifische Vorschriften.

In Deutschland dürfen nur ATMOS oder autorisierte Fachkräfte das Gerät für eine Weitergabe aufbereiten.

7 Fehler beheben

7.1 Behebung von Funktionsstörungen

Das Produkt wurde im Werk einer eingehenden Güteprüfung unterzogen. Sollte dennoch eine Störung auftreten, können Sie diese möglicherweise selbst beheben.

Fehlersymptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
• Gerät läuft nicht an	• Netzstecker sitzt schlecht • Keine Netzspannung • Sicherung defekt	• Anschluss an Steckdose und am Gerät überprüfen • Haussicherung überprüfen • Sicherung austauschen
• Zu geringe Leistung	• Undichte Stellen in den Schlauchleitungen oder im Sekretbehältersystem	• Behälterdeckel, Schlauchadapter und Absaugschlauch auf festen Sitz überprüfen.
• Keine Saugleistung	• Bakterienfilter ist verblockt (Vakuummeter zeigt Vakuum an) • Sekret oder Blut wurde eingesaugt und die Ventilplättchen des Aggregats sind verklebt	• Bakterienfilter wechseln • Flüssigkeitsstand im Sekretbehälter überprüfen; ggf. Sekretbehälter entleeren. • In diesem Fall muss das Gerät zur Reparatur geschickt werden

8 Zubehör

Zubehör	REF
Fußschalter	443.0755.0
Fußreglerset für ATMOS Record 55	443.0770.0
Potentialausgleichskabel	008.0596.0
Praxispaket 1,5 l	340.0002.0
Praxispaket 3 l	340.0003.0
DDS-Sekretbehälter, Kunststoff 1,5 l, autoklavierbar	340.0050.0
DDS-Sekretbehälter, Kunststoff 3 l, autoklavierbar	340.0051.0
DDS-Sekretbehälter, Kunststoff 5 l, autoklavierbar	340.0052.0
DDS-Sekretbehältersatz 2 x 3 l, autoklavierbar	444.0901.0
DDS-Sekretbehältersatz 2 x 5 l, autoklavierbar	444.0902.0
DDS-Behälterdeckel, Komplett-Set	340.0040.0
DDS-Behälterdeckel mit Dichtungen, autoklavierbar	340.0053.0
DDS-Sekretbehältergriff, grau, autoklavierbar	340.0055.0
DDS-Sekretbehältergriff, blau, autoklavierbar	340.0326.0
DDS-Spritzschutz, Silikon, autoklavierbar	340.0056.0
DDS-Schlauchadapter-Set (Ø 6 mm + Ø 10 mm), autoklavierbar	340.0057.0
DDS-Sekretbehälterschlauchhalterung, autoklavierbar	340.0066.0
DDS-Adapter für Gewebekollektor	340.0062.0
Ablagetablett, Edelstahl	443.0790.0
Ablageschale, Durchmesser 20 cm	HM57524538
Ablagekorb, Maße 170 x 130 x 85 mm	HM57508012
Katheterhalter für Fahrgestell, Maße 150 x 100 x 480 mm	HM57508002
Katheterhalter, Maße 90 x 90 x 350 mm	HM57505157
Katheterköcher	HM57525150
Abdeckhaube für Katheterköcher	HM57525151

9 Verbrauchsmaterialien

Ersatzteil	REF
Bakterienfilter für ATMOS DDS-Sekretbehälter, 10 St.	340.0054.0
Absaugschlauch, PVC, Einmalartikel, Ø 8 mm, L = 2,10 m, 50 St.	006.0059.0
Absaugschlauch, Silikon, Ø 6 mm, L = 1,30 m, 1 St.	000.0013.0
Absaugschlauch, Silikon, Ø 6 mm, L = 2 m, 1 St.	000.0361.0
Absaugschlauch, Silikon, Ø 6 mm, 1 m (Mindestabnahme 5 m)	006.0009.0
Absaugschlauch, Silikon, Ø 10 mm, L = 1,30 m, 1 St.	318.1012.0
Absaugschlauch, Silikon, Ø 10 mm, L = 2 m, 1 St.	000.0243.0
Absaugschlauch, Ø 10 mm , 1 m (Mindestabnahme 5 m)	006.0026.0
Gewebekollektor 300 ml, Einmalartikel	340.0061.0

10 Entsorgung

Verpackung

1. Führen Sie die Produktverpackung dem Recycling zu.

Sekret und Blut

2. Entsorgen Sie Sekret, Blut und kontaminierte Teile entsprechend den länderspezifischen Vorschriften.

In der Bundesrepublik Deutschland gelten die „Anforderungen der Vollzugshilfe zur Entsorgung von Abfällen aus Einrichtungen des Gesundheitsdienstes“, eine Mitteilung der Bund-/Länderarbeitsgemeinschaft Abfall.

Sekretbehältersystem

Einweg-Produkte dürfen nicht aufbereitet und wiederverwendet werden! Entsorgen Sie Einweg-Produkte fachgerecht.

Die nachfolgenden Hinweise gelten nur für Mehrweg-Produkte.

3. Reinigen und desinfizieren Sie die Mehrweg-Produkte des Sekretbehältersystems.
4. Führen Sie die desinfizierten Mehrweg-Produkte dem Recycling zu.

ATMOS Record 55 DDS

Entsorgen Sie das Produkt nicht über den Hausmüll.

Das Produkt beinhaltet keine Gefahrengüter.

5. Reinigen und desinfizieren Sie das Produkt.
6. In Deutschland: Senden Sie das Produkt an ATMOS oder Ihren zuständigen Fachhändler zurück. Diese werden das Produkt fachgerecht entsorgen.
7. In anderen Ländern: Entsorgen Sie das Produkt fachgerecht und gemäß den länderspezifischen Gesetzen und Vorschriften.

In Deutschland ist das Produkt laut Regelsetzung der Stiftung Elektro-Altgeräte Register vom Elektrogesetz ausgenommen, da es kontaminiert sein kann. Geben Sie das Produkt nicht in den Elektroschrott.

Grundsätzlich ist das Gehäuse voll recyclingfähig. Beachten Sie jedoch die länderspezifischen Gesetze und Vorschriften.

10.1 Erwartete Lebensdauer

Bei Anwendung entsprechend der Gebrauchsanweisung hat das Gerät (ATMOS Record 55 DDS) eine erwartete Lebensdauer von 8 Jahren. Eine regelmäßige gründliche Reinigung und Desinfektion des Absauggerätes und deren Anwendungsteile, sowie der Betrieb des Gerätes entsprechend der Gebrauchsanweisung, werden vorausgesetzt.

11 Technische Daten

Spannung	230 V~, 50/60 Hz
Stromaufnahme	ca. 0,45 A (230 V~)
Leistungsaufnahme	100 VA (230 V~)
Sicherungen	T 630 mA/H (230 V~)
Vakuumregelung	Mechanisches Ventil
Geräuschpegel	Free flow: 49 dB (A) @ 1m (nach ISO 3744) Endvakuum: 39 dB (A) @ 1m (nach ISO 3744)
Max. Vakuum	-98 kPa* (-980 mbar) * 1 bar ≈ 750,06 mmHg ≈ 1000 hPa / abhängig vom Tagesluftdruck
Vakuumanzeige	-1...0 bar (± 2,5 % vom Endwert)
Saugleistung der Pumpe	55 ± 3 l/min
Sekretbehälter	1,5 l / 3 l / 5 l Polysulfon-Behälter
Saugschlauch	Ø 6 mm, 2 m lang
Netzkabel	Länge: 5 m
Betriebsdauer	> 8 h kontinuierlich
Betriebsart	Dauerbetrieb
Schutzleiterwiderstand	max. 0,1 Ω
Erdableitstrom	N.C. < 0,5 mA
Gehäuseableitstrom	N.C. < 0,1 mA
Patientenableitstrom	----
Umgebungsbedingungen: Transport/Lagerung • Temperatur • Luftfeuchte ohne Kondesation • Luftdruck	 -30...+50° C 5...90 % 700...1060 hPa
Umgebungsbedingen: Betrieb • Temperatur • Luftfeuchte ohne Kondesation • Luftdruck	 +10...+32° C 20...80 % 700...1060 hPa
Max. Betriebshöhe	3000 m
Verschmutzungsgrad	2
Überspannungskategorie	II
Abmessungen (H x B x T)	940 x 500 x 390 (ohne Sekretbehälter)
Gewicht	24 kg (ohne Sekretbehälter)
Wiederkehrende Prüfungen	Wiederholungsprüfung der elektrischen Sicherheit alle 12 Monate. Empfohlen: Inspektion nach Herstellervorgaben.
Schutzklasse gegen elektrischen Schlag (nach EN 60601-1)	I
Schutzgrad	Typ BF

Schutzart	IPX 1
CE-Kennzeichnung	CE 0124
Artikelnummer (REF)	444.0910.0 444.0930.0 444.0940.0

* 1 bar ≙ 750,06 mm Hg ≙ 1000 hPa / abhängig vom Tagesluftdruck

Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter

Schutz vor Bakterien (BFE)	Filtrationseffizienz: 99,89667%*
Schutz vor Viren (VFE)	Filtrationseffizienz: 99,0%*
Filterklasse	H13 (High-Efficiency Particulate Air/ Arrestance)*

* externer Testbericht (Prüflabor)

12 Hinweise zur EMV

☞ Medizinische elektrische Geräte unterliegen besonderen Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der EMV und müssen gemäß den nachstehend beschriebenen EMV-Hinweisen installiert werden.

Leitlinien und Herstellererklärung - Umgebungsbedingungen

Der ATMOS Record 55 DDS ist für den Betrieb in folgenden Umgebungen geeignet:

- In professionellen Einrichtungen des Gesundheitswesens, z.B.: Arztpraxen, Kliniken, Erste-Hilfe-Einrichtungen und OP-Sälen.
  Nicht geeignet ist die Umgebung von HF-Chirurgiegeräten und außerhalb eines HF-geschirmten Raumes eines Magnetresonanzbildgebenden Systems.
- Besondere Umgebungen wie Fabrik- oder Militäranlagen und medizinischen Bereichen in der Nähe von HF-Chirurgiegeräten, Kurzwellentherapiegeräten oder innerhalb eines HF-geschirmten Raumes eines Magnetresonanzbildgebenden Systems.

Der Kunde oder der Anwender des ATMOS Record 55 muss sicherstellen, dass das Gerät in einer vorgeschriebenen Umgebung betrieben wird.

Leitlinien und Herstellererklärung - wesentliche Leistungsmerkmale

☞ Beachten Sie diesbezüglich die Technischen Daten in dieser Gebrauchsanweisung. Die wesentlichen Leistungsmerkmale sind auch bei Anwesenheit elektromagnetischer Störgrößen vollumfänglich nutzbar.

Leitlinien und Herstellererklärung - für Zubehör, Wandler und Leitungen

Das ATMOS Record 55 verfügt über folgende elektrische Bauelemente:

Typ	REF	max. Leitungslänge
Netzkabel	008.0629.0	5 m

Leitlinien und Herstellererklärung - Warnhinweise

⚠ WARNUNG

Die Verwendung von fremden Zubehör, Wandler und Leitungen als vom Hersteller festgelegt oder bereitgestellt, können erhöhte elektromagnetische Störaussendungen oder eine geminderte elektromagnetische Störfestigkeit zur Folge haben und zu einer fehlerhaften Betriebsweise führen.

⚠ WARNUNG

Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (z.B. Funkgeräte, Antennenkabel) sollten nicht in einem geringeren Abstand von 30 cm* zu den vom Hersteller bezeichneten Teilen oder Leitungen des ATMOS Record 55 verwendet werden. Die Nichtbeachtung kann zu einer Minderung der Leistungsmerkmale des Gerätes führen.

☞ *Bei höheren Störfestigkeits-Prüfpegeln darf der Abstand verringert werden.

⚠ WARNUNG

Die Platzierung auf oder neben einem anderen Gerät sollte vermieden werden. Dies könnte eine fehlerhafte Betriebsweise zur Folge haben. Wenn dies unvermeidbar sein sollte, muss die einwandfreie Funktion des Gerätes regelmäßig beobachtet werden. Bitte schalten Sie, falls möglich, benachbarte unbenutzte Geräte aus.

ATMOS MedizinTechnik GmbH & Co. KG
Ludwig-Kegel-Str. 16
79853 Lenzkirch / Deutschland
Phone: +49 7653 689-0
info@atmosmed.com